

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG des Kreises Recklinghausen

Nr. 393/2019 vom 05.04.2019

Auftragsbekanntmachung
Vergabe-Nr.: (ZV)19-21-80-116/19
Arbeitsmarktdienstleistung: Arbeit und Kind

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Kreis Recklinghausen, Der Landrat

Zentrale Vergabestelle

Kurt-Schumacher-Allee 1

45657 Recklinghausen

Telefon-Nummer +49 236153-4404 / +49 236153-4406

Telefax-Nummer +49 236153-4205

E-Mail-Adresse vergabestelle@kreis-re.de

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Kreis Recklinghausen, Der Landrat

Fachdienst 14, Zimmer 2.2.09

Kurt-Schumacher-Allee 1

45657 Recklinghausen

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

- elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de
- Elektronisch in Textform
- der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Arbeitsmarktdienstleistung: Gegenstand der Maßnahme ist die Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt für hilfebedürftige Alleinerziehende, deren Kinder bei Maßnahmeantritt zwischen 3 und 14 Jahren sind aus dem Rechtskreis des SGB II gem. § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 45 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 - 3 SGB III.

Ziel der Maßnahme ist die Integration der Teilnehmenden in Arbeit (auch Minijob) bzw. Ausbildung sowie die berufliche Orientierung im Hinblick auf geeignete Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten im Anschluss an die Maßnahme. Hierfür stehen das Erlernen von Strategien zur besseren Vereinbarung von Beruf und Kind sowie die Professionalisierung des Bewerbungsverhaltens im Fokus. Folgende Hilfsangebote sind u.a. unter Berücksichtigung der Inhalte unter B.2 den Teilnehmenden zu unterbreiten:

- Hilfe bei der Verwirklichung der Möglichkeiten der beruflichen Qualifikation/Ausbildung auch in Teilzeit
- Kennenlernen der Kinderbetreuungsangebote

Das Amtsblatt des Kreises Recklinghausen kann als E-Mail im Acrobat-Format (PDF-Datei) oder gegen eine Beteiligung an den Portokosten i.H.v. 30,00 Euro jährlich abonniert werden (siehe Herausgeber).

Herausgeber:
Kreis Recklinghausen
Der Landrat
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen

Anforderungen von
Exemplaren beim
Kreis Recklinghausen
Fachdienst 10
Personalservice, Organisation
und Zentrale Aufgaben

Telefon: 02361 53-3090
Telefax: 02361 53-3290
info@kreis-re.de
www.kreis-re.de

- Hilfe bei der Verwirklichung der Kinderbetreuungsangebote
- Vermittlung von Methoden und Strategien zur besseren Vereinbarung von Beruf und Kind
- Farb- und Stilverbesserung für den Bewerbungsprozess
- Verbesserung der Bewerbungsmöglichkeiten inkl. Erstellung professioneller Bewerbungsunterlagen sowie Unterstützung bei der Stellenrecherche.
- Kennenlernen der Möglichkeiten der beruflichen Qualifikation/Ausbildung auch in Teilzeit
- Stabilisierung der Erwerbsfähigkeit (z.B. Sport)
- Kennenlernen der Möglichkeiten, die gemeinsame Zeit mit dem Kind intensiv zu gestalten
- Nutzung von Erziehungsmethoden
- Unterstützung bei der Kontaktaufnahme mit Arbeitgebern
- Vermittlung von geeigneten Strategien zwecks positivem Selbstmarketings, sowie guten Argumentationen im Bewerbungsgespräch (gerade vor dem Hintergrund der Skepsis Arbeitgebern gegenüber alleinerziehenden Arbeitnehmern)

Teilnehmende sind insbesondere hilfebedürftige Alleinerziehende mit multiplen Vermittlungshemmnissen aus dem Rechtskreis des SGB II mit Kindern im Alter von 3 bis 14 Jahren.

Einzelheiten sind aus dem Leistungsverzeichnis zu ersehen.

Erfüllungsort

Stadt Recklinghausen, 45657 Recklinghausen

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort:

Maßnahmeort ist hier, wie im Losblatt (E.1) genannt, die Stadt Recklinghausen sowie der im Konzept des Bieters genannte Ort der Übernachtung.

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn: 01.07.2019 Ende: 31.12.2019

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD3Y3J5/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarkplatzes NRW zu entnehmen

11. Ablauf der Angebotsfrist

06.05.2019 12:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

06.06.2019

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Siehe Vergabeunterlagen

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Der Bieter muss über eine Trägerzulassung gem. §§ 176 Abs. 1 und 178 SGB III verfügen. Bei Bietergemeinschaften gilt dies für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft.

- technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Der Bieter und/oder Mitglieder der Bietergemeinschaft und/oder Subunternehmer müssen eine vergleichbare Leistung innerhalb der letzten drei Jahre bereits ausgeführt haben.
oder

Das mit der Angebotserstellung und/oder der Ausführung bzw. der Leitung der Ausführung befasste Personal des Bieters und/oder Mitgliedern der Bietergemeinschaft und/oder Subunternehmern müssen eine vergleichbare Leistung bereits ausgeführt haben.

Die vg. Aussagen sind durch gesonderte Ausführungen im Vordruck D.3.1 darzustellen.

- Sonstige

16. Angabe der Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt.

Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Bieterfragen sind längstens bis 7 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist über den Vergabemarktplatz NRW zu stellen. Die Beantwortung von später oder in anderer Form eingehenden Bieterfragen kann nicht gewährleistet werden.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes nach der UVgO.

Informationen zu der vom Kreis Recklinghausen (oder ggfs. durch den Kreis Recklinghausen beauftragte Dritte) durchgeführten Erhebung personenbezogener Daten sowie die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte, entnehmen Sie bitte unserem Informationsblatt gem. Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) auf der Kreisinternetseite der zentralen Vergabestelle (https://www.kreis-re.de/inhalte/kreishaus/verwaltung/zentrale_vergabestelle/index.asp?seite=angebot&id=18848).

Bekanntmachungs-ID: CXPSYD3Y3J5

Kreis Recklinghausen
Der Landrat
i.A.
gez.
Bagus, Ulke